


Woche

ST. VEIT

**Jürgen Scherzer,
neuer Landesleiter
der Funker.**

**Woche-Quiz:
3 x 2 Tages-Skipässe
für den Katschberg
zu gewinnen!**

 MeinBezirk.at

Ausgabe 45
08. November
2023

**AUS LIEBE
ZUR
REGION.**



Seite 20

Code
scannen &
mitmachen



Integration bei der Arbeit fördern

Menschen mit Behinderung und Unternehmer werden unterstützt.

Seite 4

Foto: Privat

LAND  KÄRNTEN
Volkskultur

**DIE KÄRNTNER
BRAUCHTUMSMESSE**
im Jahr der Volkskultur
10. - 12. November 2023

Kärntner Messen Klagenfurt - Halle 4

www.karntnerlandregierung.at

Brauchtumsmesse 2023 im Zeichen der Kärntner Volkskultur

Die heuer vom 10. bis 12. November stattfindende 22. Kärntner Braughtumsmesse in Klagenfurt ist ein erfolgreiches heimisches Aushängeschild. Dabei versteht sich die Messe als ein Schaufenster in die vielfältige Kärntner Volkskultur. Einer der Erfolgsfaktoren ist sicherlich die Ausgestaltung durch die ARGE Volkskultur mit ihren 21 Dachverbänden gemeinsam mit der Kulturabteilung des Landes Kärnten mit ihrem Bereich für Volkskultur und Braughtumswesen. Mehr zur diesjährigen Braughtumsmesse in Klagenfurt lesen Sie im Blattinneren.

ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG

www.karntnermessen.at

10.-12. NOV. 2023
**GESUND
LEBEN
MESSE**

MIT
FAMILIEN-
MESSE

**Spirit
&
Energetik
LIVE**

MESSE FÜR
KÖRPER, GEIST & SEELE

#gesundlebenmesse2023

fwg.at

-15%

UNSER
KLÄGERHAUPT

WZ

AM 17. NOVEMBER
Green Friday

Klagenfurt - Schlachthofstr. 17
St. Veit/Glan - Ferlach - Brückl



Foto: Privat

KOMMENTAR

Astrid Siebert
Redaktion St. Veit
astrid.siebert@regionalmedien.at

Vorurteile und Ängste sind noch da

Viele Unternehmer suchen Mitarbeiter, haben aber Ängste Menschen mit Behinderung einzustellen. Es ist verständlich. Man fragt sich, ob Menschen mit Behinderung überhaupt belastbar sind, ob sie die Tätigkeiten ausführen können oder ob man mehr Schaden anrichtet, als es Nutzen wäre. Dabei zeigen die Beispiele, dass es sich durchaus lohnen kann sich mit dem Thema Arbeit und Behinderung zu beschäftigen. Natürlich verlangt es Zeit und auch Kreativität Arbeitsabläufe oder -plätze anzupassen. Man bekommt dann allerdings Mitarbeiter, die sehr dankbar für die Chance sind und sich positiv im Unternehmen entwickeln können. Nicht jede Behinderung ist sichtbar und man sollte sich die Zeit mit den Menschen nehmen, um herauszufinden, auf welche Weise man zusammenarbeiten kann. Ob körperliche, geistige oder keine Beeinträchtigung, jeder Mensch hat die Chance auf Arbeit verdient.

IMPRESSUM

Woche St. Veit
Villacher Straße 16, 9300 St. Veit an der Glan, Tel. 04212/30 444, Fax 04212/30 444 4, st.veit@regionalmedien.at, Auflage: 22.733 (Woche St. Veit, lt. Streuplan), Geschäftsführung: Christopher Isopp Tel. 0676/84 11 60 440, Redaktion: Katja Pagitz, BA Tel. 0676/84 11 60 610, Astrid Siebert Tel. 0676/84 11 60 631

RegionalMedien Kärnten
Völkermarkter Ring 25/1, 9020 Klagenfurt, Tel. 0463/55 252, Fax 0463/55 252 52, Verbreitete Auflagen: 236.221 (Kärnten, wö. ÖAK 1.HJ 2023), Reichweite: 207.000 Leser pro Ausgabe in Kärnten 14plus, Schwankungsbreite 12,9% (MA 2022, Erhebungszeitraum 01/2022-12/2022), Medieninhaber: RMK Regionalmedien Kärnten GmbH, Völkermarkter Ring 25/1, 9020 Klagenfurt, Verlagsort: 9020 Klagenfurt, Geschäftsführer: Mag. Christine Tamegger, Prokurist: Thomas Springer, Chefredaktion: Mag. Thomas Klose, Chefredaktion Stellv.: Mirela Nowak-Karjasevic Tel. 0676/84 11 60 535, Hersteller: Druck CARINTHIA GmbH & Co KG, 9300 St. Veit an der Glan, Vertrieb: redmail Logistik & Zustellservice GmbH, Reklamations-Hotline: 05 1 795 500

Ein Medium der RegionalMedien Austria AG, Verbreitete Auflage: 3.421.937, davon ePaper 7.969 (Regionalmedien Austria gesamt, wö. ÖAK 1.HJ 2023), Reichweite: 2.931.000 Leser pro Ausgabe RegionalMedien Austria gesamt in Österreich 14plus, Schwankungsbreite ±0,8% (MA 2022, Erhebungszeitraum 01/2022-12/2022).

Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion dar. Bei Einsendungen von Artikeln und Fotomaterial an die Redaktion wird das Einverständnis zur Veröffentlichung vorausgesetzt. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für eingereichte Redaktions- und Bildmaterial. Termine und Ausschreibungen werden nach Ermessen gewissenhaft, jedoch ohne Gewähr veröffentlicht. Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 23 Medieng können unter <https://www.meinbezirk.at/1100/pressum-karnten> abgerufen werden.

„Jeder soll Chance

Das Thema „Arbeit mit Behinderung“ stellt Unternehmer vor heikle Fragen. Betriebsservice hilft bei Vermittlung.

VON ASTRID SIEBERT

BEZIRK ST. VEIT. Immer mehr Betriebe interessieren sich dafür Menschen mit Behinderung aufzunehmen. Beim Thema „Arbeit und Behinderung“ stellen sich Betriebe oftmals viele mitunter heikle Fragen: Wie ist das mit möglichen Diskriminierungen von Arbeitnehmern, Barrierefreiheit oder Förderungen?

Kostenlose Beratung
Tatsache ist jedoch – die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen bietet zahlreiche Vorteile für Unternehmen und stellt in mehrfacher Hin-

sicht eine Bereicherung dar. Das Betriebsservice als Teil des Netzwerkes Berufliche Assistenz (NEBA) fungiert im Auftrag des Sozialministeriumsservice als zentrale Anlaufstelle für Betriebe und dient als Schnittstelle zu anderen NEBA-Angeboten wie Jobcoaching, Arbeitsassistent, Jugendcoaching und Berufsausbildungsassistent. „Firmen können sich direkt bei uns melden“, erklärt Martina Pirzl, Beraterin in St. Veit, „und wir beraten und informieren jeden Unternehmer kostenlos und unverbindlich.“

Gute Erfahrungen
In Launsdorf ist Horst Burgstaller schon vor einigen Jahren auf das Angebot von Autark und dem Betriebsservice aufmerksam geworden. „Wir haben damals Mitarbeiter für die Produktion gesucht und sind eher zufällig zu Autark gekommen“,

erinnert er sich. Mittlerweile hat er einige Mitarbeiter mit Behinderungen einstellen können. Sowohl in der Produktion bei Marbura oder Elias Heiztechnik wie auch in der Verwaltung.

Arbeitsplatz einrichten
Angelo Reichel ist seit vielen Jahren in der Produktion tätig. Er hat aufgrund eines Unfalls eine Sehbeeinträchtigung. „Anfangs war das etwas kompliziert, bis wir draufgekommen sind, wie wir den Arbeitsplatz für Angelo einrichten müssen, um ihm die Arbeit zu ermöglichen“, erklärt Burgstaller. Er hat bisher nur gute Erfahrungen mit Autark-Klienten gemacht. Es wird für ihn weiterhin die erste Anlaufstelle bei der Mitarbeitersuche bleiben.

Jugendlichen Chance geben
In der Betriebsküche bei Humanomed in Althofen sind insge-

Soziale Verantwortung zeigen

Unternehmer haben Ängste bei Einstellung von Menschen mit Behinderung.

ST. VEIT. Martina Pirzl vom NEBA Betriebsservice steht im Bezirk St. Veit den Unternehmern beim Thema Arbeit und Behinderung beratend zur Seite.

Fähigkeiten erkennen
Unternehmer wissen oft nicht, was es bedeutet Menschen mit Behinderung einzustellen. Vorurteile oder negative Erfahrungen sind meist Grund genug, es gar nicht zu versuchen. „Viele haben Angst, dass Menschen mit Behinderung den Leistungsanforderungen nicht gerecht werden“, erklärt Pirzl, „man darf aber nicht die Einschränkung der Person sehen, sondern die Fähigkeiten und diese dann entsprechend einsetzen.“

Gut fürs Betriebsklima
Die soziale Verantwortung wirkt sich positiv auf das Betriebsklima aus und eine tolerante Unternehmensstruktur ist auch nach außen ein gutes Zeichen. „Was

uns schon etwas in die Hände spielt, ist der aktuelle Arbeitskräftemangel in vielen Branchen“, sieht Martina Pirzl viel Potential, „viele Betriebe informieren sich und öffnen sich für diese spezielle Zielgruppe.“

Individuell unterstützt
Erstes Ziel ist es immer herauszufinden, wo das berufliche Interesse des Kunden liegt. Danach werden Praktika organisiert, um die Berufe ausprobieren zu können. Dabei ist die Unterstützung von Betrieben notwendig. Beratern werden die Teilnehmer, Jugendliche wie Erwachsene, in alle Richtungen, auch psychologische Hilfe wird angeboten. Jede Person hat unterschiedliche Geschichten und Hintergründe, deshalb ist die individuelle Beratung so wichtig.

Chance geben
Martina Pirzl möchte noch eine Botschaft weitergeben: „Oft hat



Martina Pirzl berät Unternehmer zu Inklusion. Foto: autARk, HETIZIA

„auf Arbeit haben“



Küchenleiter Peter Kampl bildet seit einigen Jahren Lehrlinge aus, die über Autark vermittelt werden. Foto: Humanomed Zentrum Althofen



Horst Burgstaller, Elias Heiztechnik, mit Mitarbeiter Angelo Foto: Privat

samt 50 Mitarbeiter beschäftigt, die täglich bis zu 1.500 Mahlzeiten produzieren. Küchenleiter Peter Kampl hat derzeit neun Lehrlinge in Ausbildung, davon sind vier über Autark in den Betrieb bekommen. „Wir arbeiten schon viele Jahre mit Autark zusammen. Ohne diese Unterstützung hätten wir nur die Hälfte der Lehrlinge“, weist Kampl auf ein generelles Arbeitsmarktpro-

blem hin. „Die Jugendlichen, die über Autark kommen, haben oft Lernschwächen oder andere mentale Probleme“, führt er weiter aus, „aber das bekommen wir meistens in den ersten Monaten in den Griff.“

Unterstützung für Lehrlinge
„Jeder sollte eine Chance bekommen einen Lehrberuf ergreifen zu können“, ist der Küchenleiter

überzeugt. Mit den zusätzlichen Angeboten von Autark, wie zum Beispiel Lernhilfen und Unterstützung in der Berufsschule, haben die Jugendlichen gute Chancen die Lehre abzuschließen. Humanomed Althofen beschäftigt außerhalb der Küche ebenfalls Menschen mit Behinderungen, wo die Arbeitsplätze entsprechend angepasst werden.



Mein Handy-Profi kann einfach MEHR

Sie sind einfach MEHR als Berater: Sie sind echte Unterstützer, die zwischen den Zeilen lesen, sich wirklich Zeit nehmen und einfach an alles denken. Erleben Sie den einmaligen Service der Hartlauer Handy-Profis – auch in Ihrer Nähe!

Beratung zu allen großen Mobilfunkanbieter: objektiv & voller Wissen.

Rundum-Service wie Smartphone-Ersteinrichtung & Datenübertragung.

Erstanmeldung und Vertragsverlängerung Ihrer Handy- & Internettarife.

Alle Bonusprogramme der Mobilfunkanbieter unter einem Dach. Jetzt profitieren!



Smartphone BESTER BERATER SMARTPHONE / INTERNET-KAUF Hartlauer SMARTPHONEMAG. DEZ. MAI 2023

Jetzt Termin vereinbaren: hartlauer.at/terminvereinbarung

Näheres in Ihrem Hartlauer Geschäft. Medieninhaber und Hersteller: Hartlauer Handelsgesellschaft m.b.H., Stadtplatz 13, 4400 Steyr; Verlags- und Herstellungsort: 4400 Steyr

hartlauer.at

Gut beraten bei FOTO, HANDY, OPTIK und HÖRGERÄTE

SCHON REGIONAUT?

Werden Sie Teil unserer Leserreporter-Communität

MeinBezirk.at/regionaut

Registrieren Sie sich jetzt unserer Homepage.

Rovinj
16.-19. Nov. 23 (inkl. Hallenbad)
Bus, 3x N/DZ/HP 4*Eden

Opatija
23.-26. Nov. 23-26. Dez. + € 20,-
Bus, 3x N/DZ/HP 3*Istra (4/5*Anfpreis)

Portoroz
01.-03. Dez. 23
Bus, 2x N/DZ/HP 4*Life Class Roulette

Weihnachtsmärkte
St. Wolfgang: 02. Dez.: € 52,-
Rosenheim/Chiemsee: 03. Dez.: € 79,-
Salzburg: 17. Dez.: € 49,-
Zagreb: 09. Dez.: € 59,-
Laiabach: 02., 09. u. 16. Dez.

Vrsar
29. Dez. 23-01. Jan. 24 (Silvester)
Bus, 3x N/DZ/HP 3*Pineta inkl. Hallenbad

hitreise.
Hitreise GmbH seit 19
5x in Kärnten www.hitreise.at
Tel. 0463 – 59 55 00